

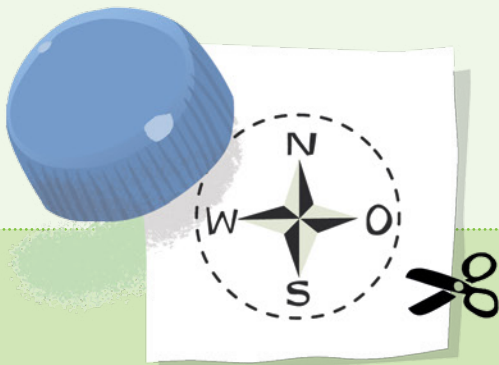
KOMPASS SELBER BAUEN

Nicht jeder hat einen Solarroboter mit eingebautem Kompass zum Freund. Aber jeder kann einen Kompass selber bauen! Damit du immer weißt, wo Norden ist. Und dann kennst du auch die drei anderen Himmelsrichtungen. Wir zeigen dir, wie's geht.

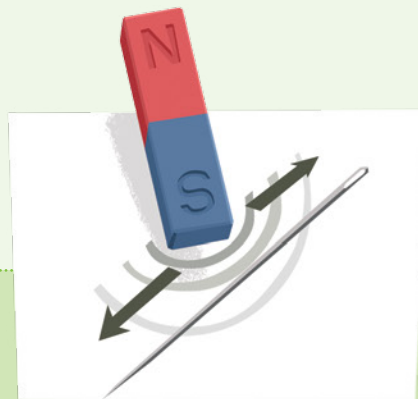


DU BRAUCHST:

- ▶ EINE LANGE NÄHNADEL ▶ DEN PLASTIKDECKEL EINER FLASCHE
- ▶ EINEN STABFÖRMIGEN MAGNETEN ▶ EIN BLATT PAPIER
- ▶ EINEN STIFT ▶ EINE SCHERE ▶ EINE SCHALE ▶ KLEBER ▶ WASSER



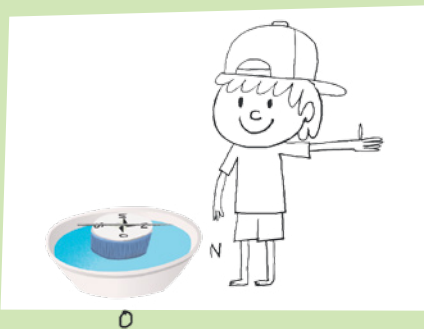
1 Lege den Flaschendeckel auf das Papier und male einen Kreis. Schneide den Kreis aus und zeichne die vier Himmelsrichtungen ein: N für Norden, S für Süden, O für Osten und W für Westen. Klebe den Kreis auf die offene Seite des Schraubverschlusses, also auf den Rand.



2 Jetzt machst du aus der Nähnadel eine Kompassnadel, indem du sie magnetisierst. **Das geht so:** Du streichst mit dem Magneten über die Nadel, von einem Ende bis zum anderen. Lege nun die Nadel auf das Papier mit den vier Himmelsrichtungen längs auf das N und das S.



3 Fülle die Schale mit Wasser und lasse den Flaschenverschluss mit der Nadel vorsichtig zu Wasser. Am besten in die Mitte, damit er nicht an den Schalenrand stößt.



Kontrolliere, ob die Nadel nach Norden zeigt: Schau nach Osten, also dorthin, wo am Morgen die Sonne aufgegangen ist. Nun hebst den angelegten linken Arm, sodass er parallel zum Boden zeigt. Zeigt die Nadelspitze in dieselbe Richtung wie dein Arm, zeigt sie gen Norden. Zeigt sie gen Süden, musst du die Nadel um 180° drehen. 4 Jetzt kannst du die Nadel auf dem Papier festkleben. Und dein Kompass ist fertig.